

# mogri



Nr. 330 | 23. September 2009

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Mombach und Budenheim · Auflage 11.500 Stück

## Seite 2

Mogri stiftet Allwetterjacken für die Mombacher Jugendfeuerwehr

## Seite 3

Neue Halle des Mombacher Turnvereins 1861 e.V.

## Seite 4

Tag der offenen Tür in der Pestalozzischule

## Seite 6

100 Jahre Mombacher Friedenskirche

## Seite 8

Nachbargemeinde Budenheim

## Seite 10

Terminkalender

## Seite 11

15 Jahre Hoffest des Mombacher Gesangsvereins

**Fotowettbewerb  
„Mein Mombach“  
für den Kalender 2010**  
... Nähere Informationen auf S. 2

und das ist drin ...

**Besuchen Sie  
uns im Internet:  
[www.mogri.de](http://www.mogri.de)**

## STUDIO FÜR TOUCHLIFE MASSAGE:

### Glücksgriffe von Kopf bis Fuß



Eva-Maria Starck, Studio für TouchLife Massage

Zarte kräftige Finger drücken, streichen und kreisen die gestressten Körperstellen. Langsam entspannen die Muskeln, fließt eine wohlige Wärme. Die Hände gehören Eva-Maria Starck und sie praktiziert TouchLife Massage.

Anfang des Jahres hat sie ihr Studio in Mombach eröffnet. Glücksgriffe von Kopf bis Fuß nennt die Expertin die Technik. „Der Körper gibt Antwort auf seine Bedürfnisse“, strahlt die 48-Jährige. Die TouchLife-Ausbildung sei die intensivste Massageausbildung im deutschsprachigen Raum. Ein Jahr lang erfuhr Eva-Maria Starck alles über die Zusammenhänge im Körper, die richtigen Druckpunkte und Gesprächsführung. Denn TouchLife Massage basiert auf fünf Pfeilern: Massagetechniken, Gespräch, Energieausgleich, Atem und

Achtsamkeit. Vor 20 Jahren ist diese Massagemethode entwickelt und 2007 als Marke eingetragen worden. „Sie zeichnet sich durch besonders harmonische Griffabläufe aus, die Tiefenentspannung erlebbar machen“, beschreibt Eva-Maria Starck und strahlt dabei ihre Kunden an.

TouchLife Massage ist auf der Grundlage klassischer Massagetechniken entstanden und verbindet ein ganzheitliches Verständnis vom Menschen mit der Kunst der achtsamen Berührung. Ganz konzentriert spürt die ärztlich zertifizierte Massagepraktikerin, wie sie sich durch ihre Ausbildung nennen darf, selbst kleinste Regungen. Warm verpackt liegen ihre Kunden im fliederfarbenen Raum mit dem Buddha und genießen ihren Miniurlaub. Denn eine komplette Massa-

ge dauert etwa 90 Minuten mit Gespräch und Nachentspannung. „Es sind eineinhalb Stunden Exklusivzeit, die Sie in Stille oder mit entspannender Musik genießen können. Wasser und Tee stehen bereit und in einer Auswahl von hochwertigen Ölen finden Sie sicherlich den richtigen Duft. Es gibt keine Wartezeiten, keine Störungen“, beschreibt die Freiberuflerin.

Denn zur TouchLife Massage ist sie durch persönliche Erfahrungen gekommen: „Als Übersetzerin für technische Texte saß ich den ganzen Tag vor dem Computer und habe Rückenprobleme gehabt, da musste ein Ausgleich her“, erinnert sich die agile Frau, die selbst die besten Erfahrungen mit der TouchLife Massage gemacht hat. Den Ausgleich hat sie durch die umfangreiche Ausbildung bekommen und die Massage hat „ihr Leben umgekrempelt“, wie sie lachend gesteht. „Das möchte ich meinen Kunden wiedergeben, denn die Erfahrung ist einzigartig.“

Dass sie die Menschen liebt und ihnen Gutes tun möchte, spüren die gestressten Kunden bei jeder Bewegung, bei jeder Aufmerksamkeit, die Eva-Maria Starck entgegen bringt. Menschen in jedem Alter wissen ihre Massage und die Gespräche zu schätzen: „Es gehören Seniorinnen aber auch jüngere Menschen zu meinem Kundenstamm.“ Termine hat die Mombacherin auf jeden Fall noch frei. Wer sich nicht für eine Komplettmassage entscheiden möchte, kann natürlich auch „klein“ anfangen. Mögliche Massagen sprechen einzeln Rücken, Schulter-Nacken, Arme und Hände, Beine und Füße, Bauch und Brustkorb, Kopf und Gesicht an.

## Kontakt

**Studio für TouchLife  
Massage**

Eva-Maria Starck

Telefon 0151/57724327

[www.touchlife.de](http://www.touchlife.de)



# MOGRI STIFTET ALLWETTER-JACKEN FÜR DIE MOMBACHER JUGENDFEUERWEHR



statter für Feuerwehrbekleidung angefertigt“, erläutert der Vorsitzende Armin Hahn.

Mogri wollte etwas Sinnvolles für die Jugendfeuerwehr leisten, und wer die Gesichter der Jugendlichen gesehen hat, weiß, dass das hier investierte Geld sehr gut angelegt ist. Von außen Wasser abweisend und innen mit einem herausnehmbaren Fließ, sind die Jacken kuschelig warm. So manch einer wollte

„Erstes C-Rohr, Wasser marsch“, ruft der Gruppenleiter der Jugendfeuerwehr Mombach, Wilhelm Bastick. Kurze Zeit später spritzt die acht Bar kräftige Wasserfontäne gegen die Wand der Schlosserei Martin. Es gilt einen Brand zu löschen, natürlich nur als Übung, schließlich sollen die 10 bis 16-Jährigen es einmal so gut können wie die Großen. Die beiden Jungs, Thorsten Grübel und Leon Fassbender, haben alle Hände voll zu tun, den sperrigen Schlauch zu halten. Noch trägt die komplette Jugendfeuerwehr für diese Übung Stoffjacken, die bei Regen und Kälte die Jungs schon etwas durchweichen und frieren lassen. Zu Zeit ist Sommer und bei 20 Grad Außentemperatur spürt noch keiner Regen und Kälte. Aber der stellvertretende Jugendwart, Stefan Jörger, weiß wie es ist, wenn das Wetter plötzlich umschlägt.

Nachdem alle drei C-Rohre Position bezogen haben, ist die Übung fast schon zu Ende, als es „zum Abmarsch fertig“ über die Straße in der Dalheimer Wiese schallt. Die Jugendfeuerwehr sammelt sich. Dann ist es ein bisschen wie Weihnachten: große Kartons werden aufgerissen, zum Vorschein kommen herrlich warme und wetterdichte Feuerwehrjacken – auf dem rechten Arm prangt das Mogri-Logo. Hanne Schwind vom Mogri-Vorstand verteilt die Jacken und hilft sogar dem ein oder anderen beim Anziehen. Denn der Mombacher Gewerbering

(Mogri) hat die 15 nagelneuen Jacken der Jugendfeuerwehr gestiftet. Knapp 1.500 Euro



spendete Mogri dem Verein für das neue zweckmäßige Outfit. „Die Allwetterjacken wurden extra bei einem Aus-

sie gar nicht mehr ausziehen. Und dass die Feuerwehrjugend noch lange was davon

hat, dafür ist vorgesorgt. Denn etwas hineinwachsen müssen einige der Jugendlichen noch.

**Gänseblümchen**  
CREA FLORISTIK

Wir haben die richtigen Ideen für ein gemütliches Zuhause.

Der Sommer geht – der Herbst steht vor der Tür.

Hauptstrasse 96 • 55120 Mainz-Mombach • fon/fax. 0 61 31/6 19 18 99  
www.crea-floristik.de • email: info@crea-floristik.de

**JOSEF BAUER**  
Inh. Rainer Bauer  
MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installation mit eigenem Kundendienst.

- Energiespartechnik
- Solaranlagen
- Badsanierung
- Rohrbruchbeseitigung

Wir planen, projektieren und führen aus.

Erzbergerstraße 79 • 55120 Mainz-Mombach  
Tel. 06131/96274-0 • Fax 96274-44 • E-Mail: jbauerzmz@t-online.de

## Foto-Wettbewerb „Mein Mombach“

Bilder für den Kalender 2010 gesucht

Liebe Mombacherinnen und Mombacher,

für das Jahr 2010 möchten wir einen Bildkalender mit dem Titel: „Mein Mombach – Meine Lieblingsplätze“ herausgeben. Hierzu benötigen wir Ihre schönsten Bilder und laden Sie daher zu unserem Fotowettbewerb ein.

Sie wissen es ja selbst am Besten: Es gibt viele schöne Orte und Plätze in unserem Stadtteil, die es verdienen, uns als Kalenderblatt durch das kommende Jahr zu begleiten.

**Senden Sie bitte bis zum 15. Oktober Ihre Bilder** (mind. 10x15 cm), Dias oder - am besten - Digitalfotos (Auflösung mind. 2 Mio Pixel) per Mail oder Post (Ortsverwaltung, Hauptstraße 130, 55120 Mainz) mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Ihrem Geburtsdatum. Mailanschrift: dr.eleonore.lossen-geissler@stadt.mainz.de

Eine Jury wählt die 12 schönsten Motive aus. Natürlich erwarten die Gewinner neben dem Abdruck auch kleine Preise.

Ich lade Sie herzlich zum Mitmachen ein und bin gespannt auf Ihre Lieblingsplätze in unserem Mombach!

Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin

**GOTTRON+HOFFMANN**  
Kunststoffgroßhandel

Stegplatten Fenster + Türen  
Wellplatten Profile  
Fassadenplatten Rollläden  
Überdachungen Rolladenmotoren  
Fensterbänke Lüftungszubehör

Industriestraße 36 Telefon 0 61 31/68 88 83 info@gottron-hoffmann.de  
55120 Mainz Telefax 0 61 31/68 93 84 www.gottron-hoffmann.de

**alte waggonfabrik**  
inspiration vielfalt

Erste Adresse für zugkräftige Geschäftsideen

- 100 m<sup>2</sup> - 10.000 m<sup>2</sup> Büro-, Lager- und Einzelhandelsflächen
- Loffflächen mit einzigartiger Industriearchitektur
- Kreatives und aufstrebendes Geschäftsumfeld
- Zahlreiche Parkplätze für Ihre Kunden und Mitarbeiter

Mehr Infos unter [www.alte-waggonfabrik.de](http://www.alte-waggonfabrik.de) | 069 – 6065605-55

BEOS

## § RECHTSTIPP

### Ehescheidung künftig schneller möglich

Seit 01.09.2009 gilt das neue Familienverfahrensrecht, das eine wesentliche Beschleunigung des Scheidungsverfahrens bewirkt hat. Bisher war es schwierig, zeitnah nach Ablauf des Trennungsjahres einen Scheidungstermin bei Gericht zu bekommen. Grund hierfür war, dass die Einholung der Rentenauskünfte oftmals länger als ein Jahr gedauert hat.

Nur wenn sich die Verzögerung der Ehescheidung als unzumutbare Härte für einen der Beteiligten darstellte, beispielsweise, wenn die Ehefrau aus einer neuen Verbindung schwanger war und Gefahr lief, das Kind noch während der bestehenden Ehe zu bekommen, konnte der Versorgungsausgleich abgetrennt werden.

Wenn seit Zustellung des Scheidungsantrages ein Zeitraum von 3 Monaten verstrichen ist und beide Ehegatten sämtliche erforderlichen Auskünfte erteilt haben, so kann auf übereinstimmenden Antrag beider Ehegatten der Versorgungsausgleich abgetrennt und über die Ehescheidung sofort entschieden werden. Damit wird zukünftig wesentlich schneller die Scheidung der Ehe erreichbar sein.

Rechtsanwältin Burger  
Anwaltskanzlei Busch

# NEUE HALLE DES MOMBACHER TURNVEREINS 1861 E.V.



Einweihungsfeierlichkeiten des MTV Sportzentrums am 20. September 2009

Die Mitglieder des Mombacher Turnvereins 1861 e.V. haben allen Grund zur Freude. Nach erfolgter Fertigstellung können sie ein neues Sportzentrum ihr Eigen nennen. Nicht etwa eine luxuriöse, wettkampfgerechte Sporthalle mit Zuschauertribüne war der Wunsch dieses lebendigen Vereins, sondern eine zweigeschossige Mehrzweckhalle, die ausreichend Platz und verbesserte Trainingsmöglichkeiten für die seit Jahren stetig wachsende Anzahl von unterschiedlichen Sportangeboten bietet.

In Zeiten allgemeiner Finanznöte und mangels Prioritätenliste der Stadt Mainz kann man es als außerordentlichen Kraftakt bezeichnen, ohne einen Zuschuss und ausschließlich mit eigenen Mitteln dieses Bauvor-

haben gestemmt zu haben. Bereits im Jahr 2000 war die Entscheidung getroffen worden: „Wir wollen bauen.“ Am 27.04.2000 wurde ein Bauausschuss gegründet, dem die 1. Vorsitzende Birgitt Nebrich, ihr Stellvertreter Mathias Grünewald, der Kassenwart und Finanzexperte Roland Krost, der Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses Walther Rehm und des Weiteren Ralf Griesel, Bernhard Schmidt, Franz Schneider, Manfred Butscheidt, Alfred Loos sowie der Architekt Thomas Frank angehörten.

Das Bauamt der Stadt Mainz plante damals eine neue Halle für rund 6 Mio. Euro, was für den Verein ohne Zuschüsse nicht zu bewältigen gewesen wäre. Nach ersten Gesprächen mit der Stadt lief 2001 die Planung an, das Bauamt erstellte einen 1. Entwurf und der Bauvorbescheid wurde erteilt. Wegen der Verschmelzung der beiden Vereine, Eintracht Mombach und Mombacher Turnverein, musste die Bauplanung allerdings erst einmal auf Eis gelegt werden.

Im Jahr 2004 beauftragte der MTV dann den Architekt Thomas Frank mit der Erstellung eines Bauvorschlages, der sich für den Verein in einem erschwinglichen Rahmen bewegen sollte. Mit knappen Mitteln musste kalkuliert werden, daher entschied man sich beim MTV schließlich für eine kostengünstigere Version. Der von Thomas Frank erstellte Bauplan, wurde nach kleinen Änderungen im April 2007 genehmigt. Nicht zu-

letzt dank der Unterstützung durch Oberbürgermeister Jens Beutel, Bürgermeister Schüler (Gewährung einer Ausfallbürgschaft der Stadt Mainz) und die Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler, aber auch der städtischen Ämter fiel dieser Bescheid positiv aus. So konnte am 14. März 2008 der 1. Spatenstich erfolgen. Am Bau waren fast ausschließlich ortsansässige Firmen beteiligt.

Die 150 qm große Halle im Erdgeschoss und 170 qm im Obergeschoss ist ausgestattet mit einem schönen Boden und großzügige Fenster sorgen für viel Helligkeit. Zusätzlich stehen jeweils im OG und im TG Duschen sowie Toiletten für Männer und Frauen zur Verfügung. Keine Extras, kein Schnickschnack – eben funktionell. Genutzt werden die beiden Hallen hauptsächlich zu Sportzwecken. Das Erdgeschoss dient als Übungsraum für kleinere Gruppen sowie der Judo- und Aikido-Abteilung als Trainingsraum. Und bei Großveranstaltungen wird ein Teil des Erdgeschosses als Garderobe genutzt werden können. Ebenso wurden hier neue Lagerräume für Tische, Bühne und Bestuhlung aber auch Sportgeräte geschaffen.

Der Mehrzweckraum im Obergeschoss wird als „Kinderwelt“ genutzt. Die neue Kinderwelt hat zum Ziel, einen Bewegungsraum für die Kleinen zu schaffen sowie Kompetenzerwerb durch Bewegung zu ermöglichen bzw. zu fördern. In keinem anderen Lebensabschnitt spielen Spiel, Sport und Bewegung

eine derart große Rolle wie in der Kindheit. Sie beeinflussen sowohl die körperliche wie auch die geistige, emotionale und soziale Entwicklung von Kindern. Für die Einrichtung dieser Kinderwelt konnte der MTV auf einen Zuschuss vom Sportbund Rheinhessen und der Sozialen Stadt zurückgreifen. Im Tiefgeschoss liegt das Büro der MTV-Geschäftsstelle incl. Nebenräumen sowie Technik- und Lagerräume.

Insgesamt bieten sich in 4700m<sup>3</sup> umbautem Raum und auf 1000m<sup>2</sup> Grundfläche für die Mitglieder des Mombacher Turnvereins neue Chancen und Möglichkeiten, sei es im Trainingsbereich mit Kindern oder bei neuen Sportangeboten. Die Initiatoren waren die Mitglieder des Vorstandes, die mit Beharr-

lichkeit, Durchhaltevermögen und viel Überzeugungsarbeit bei den kommunalen Entscheidungsträgern mit zum Erfolg beitragen.

„Wir sind sehr zufrieden und stolz mit diesem Neubau“, so umschreibt Birgitt Nebrich die Stimmung im MTV. Man wird mit dem Neubau den gewachsenen Ansprüchen und Erfordernissen eines mitgliedstarken Vereins in der Zukunft wieder gerecht werden können. Es hat sich gezeigt, dass ein Verein, der bereit ist, Eigenverantwortung zu übernehmen und den Mut hat, ein finanzielles Risiko zu tragen, sich den Traum einer neuen Sporthalle selbst in Zeiten knapper öffentlicher Mittel aus eigener Kraft verwirklichen kann.

Karl Henn

## 2. RHEINUFERFEST WURDE VOLLER ERFOLG!

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe einen ausführlichen Bericht über das Mombacher Rheinuferfest mit Kerb. Zwei Tage herrschte am Rheinufer eine tolle Stimmung mit vielen Highlights: vom Drachenbootrennen über den Fassbieran-

stich, den sonntäglichen Frühschoppen bis zum grandiosen Feuerwerk am Sonntagabend. Ein rundum gelungenes Fest, das immer mehr Freunde findet. Freuen Sie sich auf den ausführlichen Bericht.

**Hof und Apfelfest 03. / 04. Okt. '09**

**Apfel selbst pflücken** bis 31. Okt. und Natur erleben

Mo - Fr 9.30 - 12.30 u. 15 - 18.30  
Sa 9 - 16 Uhr

ABO, Abfahrt Mz-Lerchenberg(20), zum ZDF © 06131 35905 www.APPEL-HAPPEL.de

Qualitätsobst umweltschonendem Anbau und ... natürlich frisch und gesund das ganze Jahr

**APPEL HAPPEL** MAINZ-MARIENBORN

frisch gepresster Apfelsaft, Rauscher, Zwetschen, Birnen, Gemüse, Kürbisse, eigene Gelee's, Naturkost, Hausmacher

### Helga und Heinz!

Für die sensationelle, einzigartige, umfangreiche, liebevolle, sachkundige, tatkräftige Hilfe und Unterstützung bedanken wir uns von ganzem Herzen.

Worte vermögen nicht auszudrücken, was Ihr für uns getan habt.

Eure  
Karin und Klaus

**büro-jung**

**Homeoffice-Bedarf** MEHRWERT FÜR'S BÜRO

Die preisgünstige Einkaufsquelle für Schreib-, Büro-, Toner- und Papierbedarf, Büromöbel, Drucker, Diktiergeräte und HP-Taschenrechner.

Unsere Beratung ist kompetent und die Auswahl umfassend.

Büro-Jung GmbH & Co. KG  
55120 Mainz-Mombach | Liebigstraße 9-11  
Tel. 0 61 31 - 68 2011 | www.buero-jung.de  
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8 - 17 | Sa. 10 - 13 Uhr  
EINRICHTUNG | TECHNIK | BEDARF

Tel: 06131/275932 Fax: 06131/275935

**m. Klein**  
elektro service

Beratung - Planung - Ausführung - Inbetriebnahme

**Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!**

Elektroinstallationstechnik  
EIB - Gebäudeleittechnik  
Daten-, und Netzwerktechnik  
Beleuchtungstechnik  
Gebäudesprechanlagen  
Videoüberwachungsanlagen  
Satellitenanlagen  
Kommunikationsanlagen  
Sonderanlagenbau

Preis und Leistung stimmt hier immer !!!  
schnell + zuverlässig !!!  
Spitzenleistung

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister  
Emrichruhstraße 3, 55120 Mainz - Mombach  
Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935  
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

## TAG DER OFFENEN TÜR IN DER PESTALOZZISCHULE

Die Pestalozzischule feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fand am 4. Juli eine akademische Feier für geladene Gäste statt. Oberbürgermeister Jens Beutel, Staatssekretär Michael Ebling, Frau Dr. Lossen-Geißler und viele Gäste haben die Feier durch ihr Kommen bereichert. Frau Petra Gerster

vom ZDF führte durch das Programm. Bei einem Jubiläumsspielefest am 9. Juli konnten die Schüler/innen sportlich und spielerisch sich auf dem Schulhof und in der Turnhalle betätigen. Nun sollen auch die Eltern und alle Mombacher Gelegenheit haben, die Schule bei einem Tag der offenen Tür am 26. September 2009 kennen zu lernen. Deshalb laden die Schulleitung, Lehrerkollegium, Schulleiternbeirat und Förderverein alle Eltern der Schülerinnen und Schüler sowie alle Mombacher Bürger zu diesem Tag ein. Die Schule will sich präsentieren und zeigen, wie Schule heute gelebt wird.

AG's ihre Arbeiten. So sollen auch die Eltern der Erstklässler Gelegenheit bekommen, sich einen Eindruck von der Schule zu machen. Der Schulleiternbeirat und der Förderverein stellen sich vor und sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Um 11.30 Uhr wird die Schulleiterin Frau Blumenthal interessierte Bürger und alte Schüler/innen der Schule durch das renovierte alte Schulgebäude führen. Gegen 13.00 Uhr ist das Ende der Veranstaltung geplant.

Mombacher und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Eltern haben von 10.15 - 11.00 Uhr Gelegenheit, am Unterricht der Kinder in der Klasse teilzunehmen. Anschließend präsentieren die

**Tag der offenen Tür**  
26. September 2009  
ab 10.15 Uhr

VOLLMER	BOCK	WINDISCH	RENZ
RECHTSANWÄLTE	FACHANWÄLTE	STEUERKANZLEI	
RA PETER W. VOLLMER FACHANWALT FÜR ERBRECHT IMMOBILIENRECHT   PRIVATES BAURECHT ERBRECHT   TESTAMENTSGESTALTUNG TRANSPORTRECHT   KAPITALANLAGERECHT	RA BENEDICT BOCK MIETRECHT ARBEITSRECHT VERKEHRSSZIVILRECHT ÖFFENTLICHES RECHT	RA SEBASTIAN WINDISCH FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT FAMILIENRECHT MEDIATION STRAFRECHT VERKEHRSSTRAFRECHT	
RA ANDREAS RENZ DIPLOM - FINANZWIRT (FH) FACHANWALT FÜR STEUERRECHT STEUERRECHT   STEUERSTRAFRECHT STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART BUCHHALTUNG   BILANZRECHT GESELLSCHAFTSRECHT	AN DER BRUNNENSTUBE 25   55120 MAINZ - MOMBACH   TELEFON : 06 131 - 576 397-0 TELEFAX: 06131 - 576 397-97   E-MAIL: MAIL@VBWR.DE   INTERNET: WWW.VBWR.DE		
TERMINE NACH VEREINBARUNG			

## DANCE & ARTS STUDIO UND ACADEMY OF THE PERFORMING ARTS IN MAINZ UNTER NEUER TRÄGERSCHAFT

Die Fortführung von Dance & Arts Studio und Academy of the performing Arts ist gesichert. Der im vergangenen Jahr gegründete gemeinnützige Förderverein hat seine Satzung geändert und übernimmt unter Wahrung der Gemeinnützigkeit die Trägerschaft von Studio und Academy als Zweckbetrieb.

Die Leitung der Schule liegt in den bewährten Händen eines dreiköpfigen Direktoriums, das bereits zusammen mit dem verstorbenen Founding Director Paul Brandon die Schule geleitet hat. Die künstlerische Leitung wird von Kanella Baleka und Marie-Christine Markovic fortgeführt, die kaufmännischen und administrativen Belange werden weiterhin von Dirk Walther verantwortet.

Kanella Baleka ist Diplom-Schauspielerin und hat ihre von der ZAV anerkannte Ausbildung in Mannheim und Frankfurt/Main absolviert. Sie spielte in zahlreichen Theateraufführungen, Chanson- und Kabarettabenden in Mannheim, Darmstadt, Frankfurt und Wiesbaden. Sie ist

freie Dozentin für Schauspiel in Frankfurt/Main und Mainz. Marie-Christine Markovic absolvierte eine dreijährige Ausbildung zur Ballettpädagogin in Köln (1996-1999), „Approved by the Royal Academy of Dancing, London TCP“ mit dem Abschluss „Teaching Certificate and Teaching Diploma RAD, London“. Sie nimmt regelmäßig an Seminaren der Royal Academy im In- und Ausland teil und unterrichtet klassisches Ballett nach der englischen Methode. Dirk Walther absolvierte die Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung und hat eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann abgeschlossen. Er hat mehrere Jahre Erfahrung in kaufmännischen Tätigkeiten in verschiedenen Unternehmen.

Die ca. 25 erfahrenen diplomierten Tanz-, Gesang- und Schauspielpädagogen, die bisher schon bei Dance & Arts unterrichtet haben, sind auch unter der neuen Trägerschaft unverändert tätig. Darüber hinaus konnten bereits weitere renommierte Dozenten gewonnen werden.

Sie können alle auf langjährige Bühnenerfahrungen zurückblicken und sind überwiegend noch bei großen Musicalproduktionen, bedeutenden Schauspielhäusern, internationalen Tanzkompanien, TVProduktionen, Tonstudios und Filmproduktionen selbst aktiv. Das bisherige Unterrichtsangebot wird in vollem Umfang weitergeführt und kontinuierlich erweitert. Für die kommenden Sommerferien sind auch wieder Workshops mit international renommierten Künstlern geplant, die für alle Interessierten offen sind.

Für das kommende Ausbildungsjahr, das nach den Sommerferien beginnt, sind noch einige wenige Ausbildungsplätze frei, Bewerbungen für die Aufnahmeprüfung können jederzeit an Dance & Arts (www.dance-arts.de, Mail: academy@dance-arts.de, Tel.: 06131/9307049) gerichtet werden.

Erstmals können an besonders begabte und bedürftige Studierende auch Stipendien vergeben werden. Die Übernahme der Trägerschaft

durch den gemeinnützigen Verein „Dance & Arts Mainz e.V.“ bedeutet, dass alle Kurs- und Ausbildungsgebühren sowie sonstige Einnahmen ohne Kürzungen dem Ausbildungsbetrieb zugute kommen. Die Leitung des Vereins wird vollständig ehrenamtlich geleistet. Die effiziente und zielgerichtete Verwendung aller Finanzmittel wird regelmäßig im Rahmen der Überprüfung der Gemeinnützigkeit durch das zuständige Finanzamt kontrolliert. Die Dance & Arts Academy ist die erste und bisher einzige professionelle Musicals Ausbildungsschule in Rheinland-Pfalz.

Sie ist von der ADD Trier als private Berufsfachschule und vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur als Ausbildungsstätte nach §2 des Bundesförderungsgesetzes (BAföG) anerkannt. Nach dem 1. Jahrgang strebt die Dance & Arts Academy die staatliche Anerkennung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur an.

Im Sommer 2008 hat die Academy mit der Ausbildung

von Musicaldarsteller/innen begonnen. Sie unterrichtet alle drei Kunstformen innerhalb der Musicalgattung (Tanz, Gesang, Schauspiel) gleichwertig, ohne Schwerpunkt auf einzelne Sparten, aber mit der individuellen Förderung begabter Schüler. Die 3-jährige Ausbildung der Dance & Arts Academy will Studenten eine reelle Chance im nationalen und internationalen Wettbewerb für eine professionelle Bühnenkarriere schaffen. Außerdem bietet die Academy auch eine Schauspielausbildung sowie Vorausbildungsjahre und Weiterbildungen in den drei Kunstformen an. Hervorgegangen ist die Academy aus dem seit über zehn Jahren bestehenden Dance & Arts-Studio, das aktuell ca. 40 verschiedene Kurse für Anfänger, Laien, Fortgeschrittene und Kinder in allen Bereichen des Tanzes (z.B. Ballett, Jazz, Modern, Steptanz), Schauspiel und Gesang anbietet. Das Studio hat in der Vergangenheit bereits über 50 Schüler/innen auf professionelle Ausbildungen dieser Künste vorbereitet.

# BOOTSTAUFEN „ARTIFICUM EX MOGUNTIACUM“

## Kreishandwerkerschaft Mainz-Bingen spendete ein Viererkajak



Was für ein Zufall! 1979 spendete die Stadt Mainz den Kanufreunden Mainz-Mombach einen Viererkajak „Valencia“. Damals wurden die Boote aus Holz und heute aus Kunststoff hergestellt. Da die Konkurrenz nicht schläft und der Verein das Geld für einen neuen Vierer nicht hatte, versuchte Thomas Bucher (Trainer) mit einer Anfrage an einige Mainzer Firmen um

eine Spende. Die Kreishandwerkerschaft Mainz-Bingen nahm Kontakt mit den Kanufreunden Mainz-Mombach auf. Diese teilte dem Verein mit, dass sie gerne für die Jugend eine Spende für einen Vierer machen würden. Am 17. August 2009 wurde der Viererkajak durch den Geschäftsführer Tobias Schuhmacher und Kreishandwerkermeister Werner Nonnenmacher auf

den Namen „Artificum ex Moguntiacum“ auf deutsch „Mainzer Handwerk“ auf dem Gelände der Kanufreunde getauft. Herr Nonnenmacher überreichte dem 1. Vorsitzenden, Herrn Friedrich Wernet, einen Scheck über 5.390 Euro. Herr Wernet bedankte sich sehr über die große Spende auch im Namen aller Kanuten. Die Jugend der Kanufreunde waren sehr glücklich über das neue Boot und ließen dies gleich nach der Taufe aufs Wasser. Die B-Schülerinnen, amtierende Süddeutsche Meisterinnen 2009 im Viererkajak, werden mit diesem Boot im September an der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft voll durchstarten. Als Repräsentant durften wir, Herrn Hans Pracht, Kanuverband Rheinhessen und Herrn Gerz vom Ortsbeirat Mainz-Mombach begrüßen.

## BEIM MTV WIRD WIEDER O'ZAPFT

### Oktoberfest beim Mombacher Turnverein 1861 e.V.

Am 10. Oktober 2009 heißt es wieder „Oans, Zwoa, G'suffal!“, beim allseits beliebten Mombacher Oktoberfest. Der „Gemüseball“, so im Volksmund wegen seiner legendären Tombola genannt, ist die Tanzveranstaltung, die seit Jahren großen Zuspruch bei den Besuchern aus Nah und Fern genießt. Das Fassbier als „bajuwarisches Genussmittel“ spielt natürlich auch auf dem Mombacher Oktoberfest eine große Rolle. So ist es nicht verwunderlich, dass die Biertheke, als festbegleitender Bestandteil das Erscheinungsbild der Turnhalle prägt. Aber auch Wein und Alkoholfreies wird angeboten. Für das leibliche Wohl ist an verschiedenen „Fressständen“ bestens gesorgt.

Laberkas', Brezen, sowie Würschtel werden zur Schaffung einer guten Grundlage angeboten.

„O'zapft is!“ heißt es dann um 19.00 Uhr und den Besuchern wird ein Abend mit viel

Gaudi, Tanz und Unterhaltung geboten. Auch auf dem Mombacher Oktoberfest ist nach wie vor das Dirndl und die Lederhos'n die passende Kleidung und wer über diese Utensilien der Bayerischen Ureinwohner verfügt, trägt natürlich auch zur folkloris-

tischen Ausgestaltung des Abends bei. Für hervorragende Musi' und Unterhaltung sorgt die Gruppe „Two 4 Fun“ und freut sich über jeden, der den Weg in die Turnhalle des Mombacher Turnvereins findet.

Karl Henn



**Schreinerei Nau GmbH**  
Hauptstrasse 17-19  
55120 Mainz - Mombach

Telefon: 06131-683932  
Fax: 06131-688615  
E-Mail: info@schreinerei-nau.de  
www.schreinerei-nau.de



**AUTO - SALON**

  
**Meisterbetrieb**

<ul style="list-style-type: none"> <li>↳ TÜV/AU</li> <li>↳ Reparaturen aller Fabrikate</li> <li>↳ Inspektionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>↳ Klima - Wartung</li> <li>↳ Auto-Glas</li> <li>↳ Aufbereitung</li> </ul>
---	--

<p><b>Efdal Özkan</b> Hauptstr. 191 55120 Mz-Mombach</p>	<p>Tel.: 06131-69 00 31 Fax: 06131-69 00 49 Mobil: 0163-261 63 89</p>
--	---

## (VER)ERBEN WILL GELERNT SEIN

### Informationsveranstaltung der VR-Bank Mainz

Eine Billion Euro wird in den nächsten drei Jahren in Deutschland vererbt. „Doch oft gibt es nicht mal ein gültiges Testament“, so der Vorstandsvorsitzende der VR-Bank Mainz, Theo Stauder. Auch über die steuerlichen Folgen werde zu wenig nachgedacht. Gerade vor dem Hintergrund der seit Januar 2009 geltenden Erbschaftsteuerreform will die VR-Bank Mainz mit einer Vortragsveranstaltung am Mittwoch, 11. November, Aufklärung geben.

Wirkt sich das neue Erbrecht vorteilhaft oder nachteilig aus? Wann und in welcher Höhe erhalten Familienmit-

glieder einen Pflichtanteil? Wie kann ich am besten Nicht-Familienmitgliedern etwas vererben? Wie bringe ich mein Testament in eine gesetzlich gültige Form?

Um 19.00 Uhr werden Rechtsanwalt Hagen Becker und Steuerberater Heinz-Peter Schnellbacher, Mitautoren des bekannten Erbschaftsblocks, im Bürgerhaus Mainz-Lerchenberg, Hebbelstraße 2, bei dem Kundenforum „Richtig Schenken, Erben & Vererben“ diese und andere Fragen beantworten. Der kostenfreie Eintritt erfolgt nach Anmeldung unter 06131/4651105.

**Hohe Zinsen, volle Sicherheit: VR-Vermögensbrief mit Nachrangabrede**



„Zur Zeit fallen die Zinsen. Nicht so bei der VR-Bank Mainz. Mit dem neuen VR-Vermögensbrief profitieren Sie noch langfristig von hohen Zinsen - und sind dabei auf der sicheren Seite. Ganz ohne Kursrisiko und kostenfrei: So gehen jetzt unsere **Anlagebeträge ab 5.000 Euro** auf Wachstumskurs. Damit können wir uns beruhigt zurücklehnen.“ (Stand 23.09.2009)

  
**VR-Bank Mainz eG**

Breite Straße 23-27 • 55124 Mainz-Gonsenheim • Telefon 061 31 465 10 • Mail@VR-Bank-Mainz.de • www.VR-Bank-Mainz.de

# 100 JAHRE MOMBACHER FRIEDENSKIRCHE:

## Kirchenvorstand sucht Geschichten und Fotos

Der Grundstein für die Mombacher Friedenskirche wurde vor fast 100 Jahren gelegt, die Einweihung fand am 22. Oktober 1911 statt. Die Vorbereitungen für diese Jubiläen laufen im Kirchenvorstand und beim Verein für Mombacher Ortsgeschichte bereits auf Hochtouren. „Es ist unser Ziel, in dem Jubiläumszeitraum Geschichte begreifbar zu machen und festzuhalten.“

Wir wollen feiern und danken, dass es Leute gegeben hat, die so eine Kirche damals errichtet haben und wir wollen uns im Stadtteil engagieren“, nennt Pfarrer Stephan Mül-

ler-Kracht die Ziele, die der Kirchenvorstand mit diesem Jubiläumszeitraum verbindet.

Dass die Friedenskirche bereits seit 100 Jahren am Puls der Zeit steht, zeigt ihre Historie. „Das modernste vor 100 Jahren war der Jugendstil und dieser wurde hier als Arbeiterkirche in einem Gemeindezentrum umgesetzt“, erklärt der Pfarrer. Die Friedenskirche sei immer ein Spiegelbild der sozialen und gesellschaftlichen Zeitgeschichte gewesen. Also steht vom kommenden Jahr an alles im Zeichen des 100-jährigen Kirchenjubiläums. Bei Claudia Purnell, der Beauftragten des Kirchenvorstand-

es für das Projekt, laufen die Fäden zusammen. „Die Auftaktveranstaltung ist am 10. April 2010.“

Hier werden wir den Kirchturm zum Leuchten bringen“, erklärt Purnell. Weiter geht es mit den beiden Highlights am Pflingstamstag 2011 und dem 23. Oktober 2011. Pflingstamstag wird es ein riesiges buntes Konzert mit engagierten Musikern aus Mombach und befreundeten Kapellen oder Chören geben. Für den Oktober 2011 hat sich Kirchenpräsident Dr. Volker Jung angekündigt.

Es gibt noch unzählige Ideen im Kirchenvorstand

und in der Gemeinde, wie der Jugendstilbau, die 2.800 Gemeindemitglieder und der Ort Mombach entsprechend gewürdigt werden können.

Die Eckdaten stehen, jetzt ist die Mithilfe vor allem der älteren Mombacher Bürger gefragt: „Für unseren Festband suchen wir historische Fotos, beispielsweise von Kirchenfesten oder Konfirmationen, Anekdoten und Geschichten“, wünscht sich Claudia Purnell. Vor allem über Material aus der NS-Zeit würden sich die Organisatoren des Jubiläums freuen. Denn wirkliche Zeitzeugen gebe es nicht mehr. Das älteste Gemeindemit-

glied, Dr. Karl Walti, war gerade mal knapp zwei Jahre alt, als der Grundstein für die Friedenskirche gelegt wurde.

### Information

In der Kirche hängt eine Ideenbox, in die Fotos und andere Materialien eingeworfen werden können.

Wer seine Geschichte erzählen möchte oder Fragen hat, wendet sich an das Gemeindebüro (Telefon/Fax: 684400 oder per E-Mail: friedenskirche-mombach@ekhn.de



**N. Brunnengräber**  
Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach  
Telefon 06 131 / 683226

**Ambulante Pflege mit Herz**



Ambulante Pflege mit Herz GmbH Mainz  
Hauptstraße 17-19 · 55120 Mainz

**Telefon: (06131) 690126**  
www.pflegemitherz.de

HAARE BRAUCHEN VERÄNDERUNG!



**Haar-Treff**  
Friseur Jürgen Sesterhenn

Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 9–18 Uhr  
Do 9–20 Uhr und Sa 9–13 Uhr

An der Wieslücke 2 / Ecke Hauptstraße 174  
55120 Mainz · Telefon 06131/602594

## HURRA – WIR SIND KITA



Ab 01.09.2009 werden 15 Kinder im Evangelischen Kindergarten am Pestalozziplatz ganztags betreut, Mittagessen inklusive. Der familiäre Charakter der Einrichtung mit seiner gemütlich überschaubaren Atmosphäre bleibt natürlich trotzdem erhalten.

Tag der offenen Tür  
04. Oktober, von 11 – 14 Uhr

## HOF- UND APFELFEST

### Apfel Happel feiert 6. Hoffest am 03./04. Oktober

Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre findet als Höhepunkt der Erntesaison das **6. Hoffest am Wochenende 03./04. Oktober 2009** statt. Zur Einstimmung auf das verlängerte Wochenende kann am Samstag jeder »Apfel Happel-Äpfel« selbst pflücken und den leckeren Kuchen der Bäckerei Olemutz sowie die Köstlichkeiten der Gaststätte Berghof genießen. Für die Kleinen gibt es bereits an diesem Tag die Hüpfburg und Ponyreiten. Am Sonntag, den 04. Oktober 2009, beginnt das

große Fest um 10.00 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst der kath. Pfarrgemeinde St. Stephan in der Obsthalle. Ab 11.30 Uhr können alle großen und kleinen Gäste Spiel, Spaß und die Natur erleben, bei der Apfelfrallye die Obstplantage erkunden, sich aktiv und kreativ bei verschiedenen Spiel- und Bastelstationen betätigen und das Unterhaltungsprogramm genießen. Zur Mittagszeit entscheiden die Besucher beim Kochduell von bekannten Mainzer Persönlichkeiten, angeführt von

Ortsvorsteher Bernd Noll und Kollegen, wer den goldenen Kochlöffel verdient. Im Anschluss begeistern verschiedene Tanz- und Sportgruppen aus Mainz und Umgebung die Zuschauer und das Kinder-Musical „Der Traumzauberbaum“ wird von den Marienborner „Tanz-Kids“ und Flötenvögeln aufgeführt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Es freuen sich die Teams vom „Apfel Happel“ und „Berghof“.

**Bis Ende Oktober kann jeder Äpfel selbst pflücken.**



**Tholi**  
GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Alte Markthalle 6  
55120 Mainz-Mombach  
Telefon 06131/687007  
Fax 06131/687019

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 8.00–19.00 Uhr  
Samstags 8.00–14.00 Uhr



## Soziale Stadt Mombach

Am 24.08.2009 veranstaltete die AG Senioren und Barrierefreiheit in Kooperation mit der Mainzer Verkehrsgesellschaft, der Behindertenbeauftragten der Stadt Mainz und dem Blinden- und Sehbehindertenverein Rheinhessen e.V. ein Busfahrtraining für alle in ihrer Mobilität- und

## BUSFAHRTRAINING

Sehfähigkeit eingeschränkten Bürgerinnen und Bürger.

Nach einer technischen Einführung gaben Herr Rebahl (MVG Geschäftsführer) und seine Mitarbeiter/innen den Anwesenden Tipps zum Benutzen von Bussen und Bahnen, klärten offene Fragen, nahmen Anregungen entgegen und boten den Besuchern dann die Gelegenheit in aller Ruhe das Ein- und Aussteigen, in die auf dem Betriebshof extra dafür zur Verfügung gestellten Busse und Straßenbahnen, zu üben.

Zum Abschluss durften sich alle an dem von der MVG liebevoll arrangierten Buffet stärken und sich bei herrlichem Wetter unter einer alten Platane zu einem gemütlichen Plausch zusammensetzen.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn Rebahl und seinen Mitarbeitern/innen für die perfekte Vorbereitung und Durchführung dieser gelungenen und sehr informativen Veranstaltung, die wie man an den Bildern erkennen kann, gut angenommen wurde.



## MOMBACHER FORSCHERSPIELE



Endlich war es wieder so weit. Im Westring fanden am 28.09.2009 die zweiten Mombacher Forschspiele statt.

Über hundert Kinder nutzen die Gelegenheit, Experimente in den Themenfeldern: Luft, Erde, Schall, Licht und Wasser auszuprobieren.

Selbstverständlich zündete Herr Wittig von der katholischen Kirchengemeinde St.

Nikolaus wieder seine legendäre Wasserrakete und der Mombacher Turnverein bot ein Spiel- und Bewegungsangebot für alle.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die die Forschspiele mit ihren Experimenten bereicherten, insbesondere auch an die Lehrerinnen und Kinder der Grundschule „Am Lemmchen“, die in der Schule

viele spannende Experimente vorbereitet hatten und an die Streetworkerin des Mainzer Jugendamtes, Fr. Becker, die uns mit den „G-Workern“ der Mainzer Neustadt unterstützte. Ein dickes Dankeschön auch an die Mieterinitiative und die Mitarbeiterinnen der Abteilung Sozialplanung der Mainzer Wohnbau, die die Veranstaltung in vielen Arbeitsstunden mit organisiert und durchgeführt haben. Die Mieterinitiative belohnte die abgestempelten Forscherpässe der kleinen Besucher/innen mit einem leckeren Eisgetränk (Slush) und opferte dafür sogar einen Teil ihres Preisgeldes, das sie in diesem Jahr für vorbildliche Nachbarschaft vom Ausländerbeirat der Stadt Mainz erhalten hatten.

## VERFÜGUNGSPROJEKTE

Das Mombacher Bürgergremium sprach sich in seiner Sitzung vom 14.07.09 einstimmig dafür aus, folgende Projekte aus Mitteln des Verfügungsfonds ganz oder teilweise zu finanzieren.

Antragsteller/innen	Projekt	zu bewilligender Zuschuss
1 Arbeitskreis Senioren + Arbeitskreis Ortsbildpflege und Barrierefreiheit	Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit - Absenkung von Bürgersteigkanten (Dietze-, Maletenstraße, Westring, Pfarrer Bechtolsheimer Weg)	3.500,00 Euro
2 Meenzer Leisetreter	Renovierung des Vereinsraumes in der Nerobergstraße	3.042,56 Euro
3 Mombacher Turnverein e.V.	Einrichten einer Kinderwelt = Bewegungsbaustelle für Kinder im Alter von 6 Monaten bis ca. 8 Jahren	9.000,00 Euro
4 Arbeitskreis Sauberes Mombach	Aufstellen von 5 zusätzlichen Papierkörben im Stadtteil + 3 Ascherboxen. Anschaffung eines Kehrichtwagens	2.500,00 Euro
5 Caritas-Zentrum St. Rochus für Haus Haifa Cafe KIBS	Tische und Stühle für Hausaufgabenbetreuung und Kurse im Haus Haifa	5.000,00 Euro
<b>Summe</b>		<b>23.042,56 Euro</b>

## CAFÉKIBS STARTET

**Kontakt · Information · Beratung · Service**

CaféKIBS ist ein neues Gemeinschaftsprojekt des caritas-zentrums St. Rochus und des Kinder-, Jugend- und Kulturzentrums Haus Haifa, welches durch den Bildungsfonds der Sozialen Stadt finanziell gefördert wird.

Ab sofort bietet es allen Mombacher Bürgerinnen und Bürgern folgende, in der Regel, kostenlose Angebote:

- Bürgercafé: Anlauf und Kontaktstelle für Information, Beratung und Begegnung
- Anlauf und Kontaktstelle zur allgemeinen Lebensberatung
- Info-Treff Sozialhilfe
- Offene Sprechstunde Schuldnerberatung

→ Schreibwerkstatt: Unterstützung und praktische Hilfe beim Schriftverkehr mit Behörden

→ Kochwerkstatt: Offener Treff und Mitmachwerkstatt zum Thema „Gesunde Ernährung mit wenig Geld“

→ Computer- und Internetkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene

→ Schulkinderbetreuung: Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung für Kinder der ersten bis sechsten Klasse.

### Nähere Informationen

finden Sie unter den Veranstaltungshinweisen in dieser Ausgabe der Mogri.

Die beste Bäckerei  
in Rheinland-Pfalz  
laut Gourmet-Magazin Der Feinschmecker

# Tradition seit über 135 Jahren

**Öffnungszeiten**  
Dienstag - Freitag 6.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Samstag 5.30 Uhr - 13.00 Uhr  
Sonntag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr • Montag Ruhetag

Hauptstraße 98 • 55120 Mainz  
Telefon 0 61 31 / 68 12 01 • www.baecerei-schwind.de

# Nachbargemeinde Budenheim



## FÜHRERSCHEINSCHNUPPERKURS WAR EINE PUNKTLANDUNG!

- Wie komme ich zum Führerschein?
- Was erwartet mich in der Fahrschule?
- Schaffe ich das überhaupt?

Diese und ähnliche Fragen beschäftigen die meisten Jugendlichen im Alter von 16/17 Jahren. Im Rahmen der diesjährigen „Mainzer Ferienkarte“ wurde erstmals ein Führerschein-Schnupperkurs für 16-18-jährige angeboten.

Die Skepsis der Jugendfreizeitarbeiter des Mainzer Jugendamtes, die sonst aus dieser Altersklasse wenig Zuspruch bekommen, wurde durch den überraschenden Andrang weggeblasen. Alle



12 angebotenen Plätze waren sofort vergriffen. Initiatorin dieser Aktion war die Budenheimer Fahrschule Armin Goldbach.

Sie ermöglichte den „Neugierigen“, Licht in ihre ungewisse „Dunkelheit“ zu bringen. Der fahrschuleigene Kraftomnibus brachte die aus

dem gesamten Mainzer Stadtgebiet kommenden Bewerber nach Budenheim. Dort erwartete sie zunächst ein Einblick in den theoretischen Unterricht, Thema „Vorfahrt“. Der darauf abgestimmte Test mit entsprechenden Prüfungsfragen wurde mit Bravur bewältigt und bestätigte somit die hohe Aufmerksamkeit der Mitwirkenden. Die gesponserte Pizza wurde dankbar, aber auch mit einer gewissen Ungeduld verzehrt denn – das Highlight des Tages stand bevor, das praktische Fahren. Ehe sich die Teilnehmer ver-

sahen, waren sie nach einer allgemeinen Einweisung in das Fahrzeuginnere mit Einstellung von Sitz, Lenkrad und Spiegel auch schon unterwegs. Auf abgesperrtem Gelände und unter Anleitung der erfahrenen Fahrlehrer wurden schnell Fortschritte beim Lenken, Bremsen und Kuppeln erzielt. Die positive, phasenweise euphorische Stimmung der Teilnehmer bewegte die Verantwortlichen von Fahrschule und Jugendamt, im nächsten Jahr diesen Führerscheinschnupperkurs zu wiederholen.

## KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTE REGENBOGEN BUDENHEIM

### Start mit Neukonzeption und neuer Leitung

Zum 1. September 2009 startete die Katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius mit einem erweiterten Angebot ihrer Kindertagesstätte Regenbogen. Neben dem bisherigen Konzept (Teilzeitkindergarten) wurden 12 Plätze für zweijährige Kinder, 1 Krippengruppe mit 10 Plätzen und 24 Ganztagsplätze neu geschaffen. Damit verbunden sind auch geänderte Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag von 7.00–16.30 Uhr und Freitag von 7.00–15.00 Uhr für die Ganztagsbetreuung. Die Öffnungszeiten im Teilzeitbereich bleiben unverändert von 7.00–14.00 Uhr.

Um dieses erweiterte Angebot der katholischen Kita Regenbogen starten zu können, wurden während der Kitaferien alle Umbaumaßnahmen im alten Kindergartengebäude termingerecht durchgeführt. So wurde die ehemalige kath. öffentliche Bücherei mit Teeküche im

Haus Brücke zum Raum für die Krippenkinder umgestaltet und ein kleinkindgerechtes Bad eingebaut. Die Treppe zum Untergeschoss wurde verschlossen und bietet so den Garderoben- und Ankunfts-bereich für die neuen Kinder. Ein neu in den alten Mehrzweckraum eingebauter Ruheraum bietet den Krippenkindern ausreichend Platz zum Kuseln und Schlafen.

Die Küche wurde den Anforderungen an die Ganztagsbetreuung angepasst und ein separater Eßraum hergestellt, damit die Kinder ihre Mahlzeiten in Ruhe einnehmen können. Durch die großzügige Gestaltung bietet dieser Raum außerhalb der Mahlzeiten genügend Platz für weitere Aktivitäten. Im geplanten Anbau zur Pfarrhofseite (Start der Maßnahme in Kürze) wird dann der neue Mehrzweckraum, Ruheräume für den Ganztagsbetrieb, Gästetoiletten sowie ein Bespre-

chungsraum und Lagerräume untergebracht.

Fertigstellung und Abschluss aller Maßnahmen ist für das kommende Frühjahr vorgesehen. Finanziert wird die gesamte Erweiterung durch Zuschüsse aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungs-Finanzierung des Landes Rheinland-Pfalz, des Landkreises Mainz-Bingen, gesetzliche und freiwillige Zuschüsse der Gemeinde Budenheim und Eigenmittel der Pfarrgemeinde.

Auch die neue Kindergartenleitung, Herr Christian Bartmann, trat zum 1. September seinen Dienst in der Kita Regenbogen, Budenheim an. Ohne die Unterstützung des Mombacher Pfarrers Hr. Gottfried Keindl (Pfarradministrator für Budenheim) wäre die Umsetzung der neuen Konzeption nicht geglückt. Dafür ist die katholische Kirchengemeinde sehr dankbar.



Inhaber Jochen Felle

Das älteste Unternehmen Budenheims

Metallbau · Schlosserei

- Stahlkonstruktionen
- Aluminiumfenster und -türen
- Stahl-tore
- Geländer
- Schließanlagen
- für Industrie und privaten Bedarf

55257 Budenheim am Rhein  
Auf der Bein 11 · Telefon: 0 61 39/2145  
Fax: 0 61 39/22 27

Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

**TakeTool**  
Web&Print  
Werbung Online & Offline

www.taketool.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a  
55257 Budenheim  
☎ 06139.290449

**Julius Richter** GmbH & Co. KG  
Der Holzfachmann in Ihrer Nähe...

Jetzt ans Renovieren denken.....

Fenster und Haustüren aus Holz oder Kunststoff

„Denn wie Ihr Schreiner so kann's keiner!“

Wir beraten Sie gerne.

55257 Budenheim - Mainzer Straße 20-22  
Tel. 06139-92100 - info@julius-richter-kg.de

# HANDBALLCAMP DER DJK BUDENHEIM WAR EIN ERFOLG

Programm bestand nicht nur aus Hallensport



Zum zweiten Mal nach 2008 haben die Handballer der DJK SF Budenheim in der ersten Woche der Sommerferien ihr Handballcamp veranstaltet. Direkt nach Abschluss des ersten Camps im Juli 2008 war sowohl Eltern, Kindern und den ehrenamtlichen Helfern klar: Hier würde es nicht bei einer einmaligen Sache bleiben, zu überwälti-

gend war das Feedback. Also machte sich das Team um Jugendwart Michael Marckart und FSJ-ler Marcus Quilitzsch an die Arbeit, um noch mehr Spaß und sportliche Betätigung zu bieten. Eine grundlegende Neuerung war unter anderem die Beteiligung der Sportjugend Rheinland-Pfalz unter dem Motto „Ferien am Ort“. Diese brachte neben

organisatorischen Vorteilen beispielsweise auch ein Gratis-T-Shirt für alle jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Eine weitere Neuerung bot der Besuch des Barfußpfades in Bad Sobernheim. Aber auch an den anderen Tagen bestand das Programm keineswegs nur aus Hallensport. Neben den zahlreichen Waldläufen brachten auch ein

Besuch des Budenheimer Hallenbades sowie des frisch fertiggestellten Kleinspielfeldes der Lennebergschule viel Abwechslung in das Programm. Der Übernachtungstag in der Waldsporthalle war wiederum für viele ein besonderes Highlight. Ebenfalls hervorzuheben ist die Arbeit der vielen helfenden Hände, sei es in der Küche, um jeden Mittag

50 hungrige Mäuler zu versorgen oder seien es die vielen Freiwilligen in der Halle, die geduldig Übungen aufbauten, Schuhe zubanden und Wasserflaschen auffüllten. All sie sind der Grundstein für dieses erfolgreiche Budenheimer Handballcamp, das sicher nicht das letzte gewesen sein wird.

## 1. ZWEIER-MANNSCHAFTSFAMILIEN-TURNIER DER TURNGEMEINDE BUDENHEIM



Die Tischtennis-Abteilung der TGM Budenheim veranstaltete am Samstag, den 29.08.2009 das 1. Zweier-Mannschaftsfamilien-Turnier in der vereinseigenen Halle in der Binger Straße. Hierbei ging es insbesondere darum, einzelnen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, sich an der Seite ihres Vaters, ihrer Mutter oder sonstigen Angehörigen gegen andere gebildete Kombinationen unter wettkampfählichen Bedingungen zu messen.

Jugendlichen, die ohne Eltern erschienen, wurde ebenfalls die Möglichkeit der Teilnahme gegeben, indem ihnen einer der anwesenden Aktiven der TT-Abteilung zugeteilt wurde. Dabei wurde den Kleinsten (der Jüngste war mit 6 Jahren Lukas Wesche, der Älteste bleibt an dieser Stelle unerwähnt, er wurde aber am Ende Turniersieger) ein 5-Punkte-Vorsprung pro Satz eingeräumt, um die Teilnahme für die TT-Neulinge etwas interessanter zu gestalten. Gespielt

wurde zunächst in zwei Gruppen zu je vier bzw. fünf Zweier-Mannschaften. Dabei wurde in beiden Gruppen jeweils der Gruppenerste und Gruppenzweite ermittelt. In der Gruppe A konnten sich die Kombinationen Michael Kafitz/David Höhndorf gefolgt von der Kombination David Höflich/Robin Raab durchsetzen. In der Gruppe B zogen Christian Berg/Johannes Berg und Tobias Weyrich/Michael Weyrich in die K.O.-Runde ein.

In der K.O.-Runde schlugen die Gruppenersten die Gruppenzweiten der anderen Gruppe, d.h. Kafitz/Höhndorf gewannen gegen Weyrich/Weyrich und Berg/Berg schlugen Höflich/Raab.

So kam es zum Spiel um Platz 3, das Weyrich/Weyrich gegen Höflich/Raab für sich entscheiden konnten. Im eigentlichen Finale vermochten Kafitz/Höhndorf die Kombina-

tion Berg/Berg zu bezwingen, sodass der erste Turniersieg dieser erstmalig abgehaltenen Veranstaltung mit Kafitz/Höhndorf feststand. Da diese Art von Turnier allgemein gut ankam, steht einer Fortsetzung dieses insbesondere von den Jugendtrainern Barbara Scherrer, Markus Korfmann und Christian Berg initiierten Turniers in den nächsten Jahren eigentlich nichts entgegen und kann auch von TT-Interessierten zum Reinschnuppern gerne genutzt

werden. Die mögliche Fortsetzung wird voraussichtlich wieder am ersten Samstag nach den Sommerferien 2010 angeboten werden können. Ansonsten kann an dieser Stelle auf das wöchentliche TT-Jugendtraining am Montag von 17.30–19.30 Uhr, am Donnerstag von 17.30–19.30 Uhr jeweils in der neuen Schulturnhalle und am Samstag von 10–12 Uhr in der TGM-Halle in der Binger Straße hingewiesen werden.



# Termin- Kalender

## FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ

### Sonntag, 20. September

**10.00 Uhr** der verbindende Gottesdienst mit Feier des Abendmahls – Vikar Dittmann

### Sonntag, 27. September

**19.30 Uhr** EXtRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend „Simplify your church – wie unsere Kirche wieder zum Eigentlichen kommt“ – Pfr. Müller-Kracht, Dekan Böhm & Team

### Sonntag, 04. Oktober

**10.00 Uhr** Familiengottesdienst zu Erntedank mit Taufen – Pfrin. Kazmeier-Liermann & Kindergartenteam

**11–14 Uhr** Tag der offenen Tür im Kindergarten

### Samstag, 10. Oktober

**15–17 Uhr** Kindererlebnistagesdienst

### Sonntag, 11. Oktober

**10.00 Uhr** der klassische Gottesdienst, anschließend Kirchencafé – Prädikantin Frau Zander

### Freitag, 16. Oktober

**16.00 Uhr** Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

### Sonntag, 18. Oktober

**10.00 Uhr** der verbindende Gottesdienst mit Feier des Abendmahls – Pfr. Müller-Kracht

### Sonntag, 25. Oktober

**18.30 Uhr** EXtRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend „Rechtfertigung wie ein Videoclip die alte Botschaft neu verpackt“ – Pfr. Müller-Kracht, Jugendpfarrer Pit Saaler

### Samstag, 31. Oktober

**12.15 Uhr** Zentrale Andacht zum Reformationstag auf dem Theaterplatz – Dekan Jens Böhm, Posaunenchor

### Sonntag, 01. November

**10.00 Uhr** der klassische Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes – Pfrin. Kazmeier-Liermann, Pfr. Müller-Kracht, Vikar Dittmann, Ökum. Kirchenchor; anschließend Kirchencafé

### Sonstige Veranstaltungen:

### Dienstag, 22. September

Mainz-City: Tag der Mainzer Konfirmanden

### Freitag, 25. September

**19–21 Uhr** Jumiru – die Jugendmitarbeiterrunde

### Donnerstag, 01. Oktober

**19–21 Uhr** Neu: Jugendtreff für Jugendliche von 13–16 Jahren

### Dienstag, 06. Oktober

**19.00 Uhr** Pray & Play – Konfitreff vor den Herbstferien

### Mittwoch, 07. Oktober

**20.00 Uhr** Offener Meditationsabend

### Dienstag, 20. Oktober

**20.00 Uhr** Stiftungsrat Stiftung Friedenskirche

### Freitag, 30. Oktober

**19–21 Uhr** Jumiru – die Jugendmitarbeiterrunde

### Samstag, 31. Oktober

**11.00 Uhr** Aktivitäten, Interviews, Musikprogramm, Gottesdienst zum Reformationstag auf dem Theaterplatz Innenstadt

### Informationen

Weitere Veranstaltungen sowie Infos über Gottesdienste, Gruppen, Kreise, etc. finden Sie auch im Internet: [www.friedenskirche-mombach.de](http://www.friedenskirche-mombach.de)

## PFARREI ST. NIKOLAUS

### Samstag, 26.09.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 27.09.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist

### Samstag, 03.10.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 04.10.2009

**10:00 Uhr** Firmung mit Domkapitular Prälat Nabbefeld Gestaltet von Chor Mystik / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist + Kinderwortgottesdienst

### Samstag, 10.10.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 11.10.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist

### Samstag, 17.10.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

## ÖKUMENE MOMBACH

### Montag, 05. Oktober

**20.00 Uhr** Bibel provokativ: Ökumenisches Bibelgespräch – Pfr. Müller-Kracht

### Mittwoch, 07. Oktober

**15.00 Uhr** Ökum. Seniorennachmittag für Junggebliebene

### Sonntag, 01. November

**13.00 Uhr** Ökum. Gottesdienst zum Tag des Friedhofs – Kapelle Hauptfriedhof

### Montag, 02. November

**20.00 Uhr** Bibel provokativ: Ökumenisches Bibelgespräch – Vikar Dittmann

### Immer wieder donnerstags...

**20.00 Uhr** Ökumenechor mit Dr. Mechthild Schade-Busch – Heilig Geist

### Sonntag, 18.10.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist

### Samstag, 24.10.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 25.10.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist + Kinderwortgottesdienst

### Samstag, 31.10.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 01.11.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist  
**15:00 Uhr** Gedenkfeier auf dem Waldfriedhof

### Montag, 02.11.2009

**19:00 Uhr** Requiem für Verstorbene der Pfarrgemeinde St. Nikolaus

### Samstag, 07.11.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu

### Sonntag, 08.11.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist

### Mittwoch, 11.11.2009

**17:00 Uhr** Martinsfeier / Heilig Geist

### Samstag, 14.11.2009

**17:00 Uhr** Vorabendmesse / Herz Jesu  
**18:30 Uhr** Eine Millionen Lichter / Domplatz

### Sonntag, 08.11.2009

**09:30 Uhr** Amt / St. Nikolaus  
**11:00 Uhr** Amt / Heilig Geist mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

### Informationen

Weitere Veranstaltungen sowie Informationen über die katholische Kirchen-Gemeinde St. Nikolaus finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage unter: [www.kath-kirche-mombach.de](http://www.kath-kirche-mombach.de)

## Termine kurz+knapp

### 3./4. Oktober:

**Hof und Apfelfest** für Groß und Klein beim APPEL HAPPEL gegenüber ZDF

### 22. Oktober 2009:

**Halloween!** Die Stadtteilbücherei Mombach feiert ab 16 Uhr eine schaurig-schöne Kinder-Party.

### 24./25. Oktober 2009:

**Ausstellung des Mombacher Künstlerkreises** in der Turnhalle des Mombacher Turnverein 1861, Eingang Pestalozzistraße, 55120 Mainz-Mombach

### Öffnungszeiten:

Sa, 24.Okt. 14 – 18 Uhr  
So, 25.Okt. 10 – 18 Uhr



PARTY-SERVICE • BIERGLÄSER • ZAPFGERÄTE • GASTSTÄTTENBERATUNG

Getränke-Abholmarkt  
Hauptstraße 135  
55120 Mainz  
Tel. 061 31/68 18 85

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr. 8–19 Uhr,  
Sa. 8–14 Uhr  
**Hauslieferung**

# CARITAS-ZENTRUM ST. ROCHUS

## Veranstaltungshinweise

### Mittagstisch im Rochus

Besonderes Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht, gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre.  
**Montag–Freitag ab 12 Uhr**

### Gedächtnistraining

Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung. (alle 2 Wochen) **Montags 13–15 Uhr**

### Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreis-

lauf-System. (alle 2 Wochen)  
**Montags 13.00–13.45 Uhr**

### Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich. **Donnerstags 10–12 Uhr**

### Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. **Freitags 10.30–11.30 Uhr**

### Internet für Einsteiger

20. Oktober bis 10. November  
4 x 2 Std., Dienstag,  
10.00–12.00 Uhr

### Computer für Anfänger – Basiskurs

21. Oktober bis 11. November  
4 x 2 Std., Mittwoch 15–17 Uhr

**Hinweis:** Mit Unterstützung des Programms Soziale Stadt stehen im Caritas-Zentrum St. Rochus ab September 2009 Mombacher Bürgerinnen und Bürger neue Angebote zur Verfügung.

**CaféKIBS – Kontakt · Information · Beratung · Service**

### Anmeldung und Infos im Caritas-Zentrum

St. Rochus, Emrichruhstr. 33,  
Telefon 06131/6267-0

## 15 JAHRE HOFFEST DES MOMBACHER GESANGSVEREIN 1878



In diesem Jahr konnte der Mombacher Gesangsverein ein kleines Jubiläum begehen, denn das seit Jahren beliebte Hoffest wurde zum fünfzehnten Mal gefeiert. Weil aber der Wettergott wohl doch kein Mombacher ist und mit Regen und Gewitter drohte, wurde die Veranstaltung kurzfristig vom Parkplatz der Sporthalle des MTV in diese hineinverlegt und somit zu einem Hallenfest, was dem Erfolg des Festes aber keinerlei Abbruch tat. Schon zur Eröffnung durch den Chor mit dem Lied „Willkommen“ und dem „Rheinland-Pfälzischen Sängergruß“ war die Halle beinahe gefüllt.

Der Vorsitzende Rolf Keller konnte dann einige Mitglieder des Mombacher Ortsbeirates mit der Ortsvorsteherin Frau Dr. Lossen-Geissler, viele Mitglieder anderer Vereine und

nahezu 200 Gäste begrüßen. Diese konnten sich an einem reichhaltigen Kuchenbuffet erfreuen und später bei Wein, Bier und anderem deftiges vom Grill genießen. Der Chor gab dabei einige Proben seines Könnens und sorgte u.a. mit rheinischen Liedern für Frohsinn, gedachte aber auch mit seinem Lieblingslied, dem russischen Kirchenlied „Tebe Poem“ dem ehemaligen Vorsitzenden Dieter Moos, der im letzten Jahr plötzlich und viel zu früh verstorben ist.

Mit dem Abendlied „Wieder geht ein Tag zur Ruh“ ging der erste Tag gegen 22 Uhr sinnlich zu Ende.

Zum sonntäglichen Frühstück kamen sehr viele Gäste, sodass die Halle schon früh aus allen Nähten platzte. Für musikalische Unterhaltung sorgten an diesem Morgen außer dem Gesangsverein

vier weitere „Schwedasschöre“ aus Zornheim, Schwabenheim, Stackeden und der Elektrochor aus Mainz. Da sie alle von der gleichen Chorleiterin, Frau Ingrida Schwedass, betreut werden, konnten neben Einzelvorträgen die Chöre auch gemischt und zum Finale sogar alle gemeinsam auftreten. Dies kam bei den Besuchern sehr gut an. Gegen 15.00 Uhr neigte sich das Fest dem Ende zu.

Der Mombacher Gesangsverein bedankt sich bei allen Unterstützern, Helfern und Sponsoren, die zum Erfolg des 15. Hof-/Hallenfestes beigetragen haben, besonders aber bei den vielen Gästen, die wieder einmal bewiesen haben, dass Vereinsleben und Chorgesang bei den Mombacher Bürgern einen hohen Stellenwert haben.

Gleichzeitig verbindet der Verein damit die Hoffnung, dass bei dem ein oder anderen männlichen Gast mit „Gold in der Kehle“ durch dieses Fest der Entschluss gereift ist, es doch auch mal mit dem Chorgesang zu versuchen, denn nach wie vor drücken Nachwuchssorgen. Um den Verein langfristig als Männergesangsverein zu erhalten, werden vor allem bei den Tenören neue Sänger benötigt.

## CaféKIBS

**Kontakt · Information · Beratung · Service**

Ein Gemeinschaftsprojekt von Caritas-Zentrum St. Rochus und Haus Haifa. Mit Unterstützung des Programms Soziale Stadt stehen ab August/September 2009 Mombacher Bürgerinnen und Bürger folg. Angebote neu zur Verfügung.

### Haus Haifa

#### Schulkinderbetreuung

seit 24.08.2009: montags bis freitags von 12.00 bis 16.00 Uhr; Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung für Kinder der Ersten bis Sechsten Klasse. Anmeldung erforderlich! Kosten: max. 75 € Essensgeld/Monat

#### BürgerCafé

Anlauf- und Kontaktstelle für Information, Begegnung und Beratung. Wechselndes Angebot (Themen) Öffnungszeiten: dienstags und freitags 9.00–12.00 Uhr

#### Anmeldung und Infos

Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Haus Haifa  
Zeustr. 5, 55120 Mainz, Telefon: 06131/688022  
E-Mail: info@haus-haifa.de, www.haus-haifa.de

### Caritas-Zentrum St. Rochus

#### BürgerCafé

Anlauf- und Kontaktstelle für Information, Begegnung und Beratung. Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 9–12 Uhr

Anlauf- und Kontaktstelle allgemeine Sozialberatung  
Sprechzeiten: Mo und Do 9–12 Uhr

#### Info-Treff Sozialhilfe

Info-Treff und Sprechstunde der Erwerbslosen- und Sozialhilfeinitiative Mainz e.V. zu Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe. Termine: Montags 10.00–11.00 Uhr

#### Offene Sprechstunde Schuldnerberatung

Aufklärung, Information, Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten, der Schuldenfalle zu entkommen. Sprechzeiten: Donnerstags 10.00–12.00 Uhr

#### Schreibwerkstatt

Unterstützung und praktische Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden. Termine: Mo und Do 10–12 Uhr

#### Kochwerkstatt

Offener Treff und Mitmachwerkstatt zum Thema „Gesunde Ernährung mit wenig Geld“. Information, Haushaltsberatung, praktische Tipps und gemeinsames Kochen günstiger Rezepte. Termine: jeder 1. und 3. Donnerstag, 9–12 Uhr

#### InternetCafé

Die Welt des Internets entdecken und im Alltag nutzen. Nach Bedarf mit Anleitung und Hilfestellung. Web-Zeiten: Mo, Di, Do 9–16 Uhr

#### InternetTreff und PC-Sprechstunde

Workshop und Offener Treff für Tipps, Ratschläge und praktische Hilfen rund um Computer und Internet. Termine: Mittwochs, 9–12 Uhr

#### Anmeldung und Infos

St. Rochus, Emrichruhstr. 33, Telefon 06131/6267-0



Ich habe lange  
nach dem perfekten  
Zuhause gesucht.  
**Plötzlich war es da.**

**Immobilie zu verkaufen?  
Ein kurzer Anruf genügt!**



**Falanga  
Immobilien**

Wohne Deine Wünsche!

Kooperationspartner:



**Wir geben Ihrem Zuhause eine Zukunft!**

Sie möchten Ihr Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Ihre Wohnung verkaufen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Für unsere bonitätsgeprüften Bankkunden suchen wir laufend geeignete Objekte. Profitieren auch Sie von unserer 12-jährigen Erfahrung. Vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Falanga und freuen Sie sich auf eine professionelle, zügige und kostenfreie Beratung. Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Kunden suchen insbesondere in **Mombach** Backsteinhäuser und Reihenhäuser bis 250.000 €. Ebenso in **Budenheim/Gonsenheim/Finthen** sowohl Häuser als auch Wohnungen.

Falanga-Immobilien • Telefon: 0 61 31/9 45 95 67 • info@falanga-immobilien.de • www.falanga-immobilien.de

**LuxCredit\***  
ab 2,75 %

Nutzen Sie die niedrigen Zinsen anderer  
Währungen für Ihre Finanzierungswünsche -  
Währungsdarlehen in Schweizer Franken

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



LuxCredit

Wir machen den Weg frei

\*LuxCredit - ein Produkt unseres Partners DZ Bank International S.A.  
Z. B. Ein Monat Zinsfestschreibung, nom. 2,75 % p.a., Anfänglicher effektiver Jahreszins 2,82 % p.a.



**MOGRI Redaktionsschluss: Ausgabe 331 > 26.10. + Ausgabe 332 > 30.11.**

**Gewerbegebiet Mainz-Mombach**

Büros in einer Bürogemeinschaft  
**provisionsfrei** zu vermieten.

- EDV und Telefonverkabelung
- Außenjalousien
- Eingerichtete Teeküche
- Lastenaufzug



Armin Hahn · In der Dalheimer Wiese 1 · 55120 Mainz  
Tel. 0 61 31/9 06 92 12 · Mobil 0162-2340000  
Fax 0 61 31/69 36 17  
E-mail: Armin.Hahn@asytec.de



SEIT 1948

BESTATTUNGSINSTITUT  
**MICHEL** OHG

MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81  
MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN  
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN  
BESTATTUNGSVORSORGE

**JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131)683266**

in Bürogemeinschaft mit

**DR. DIETER  
LANDMANN**

- Ehrenschatz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de  
kanzlei@rabusch-mz.de  
Tel. 0 61 31/9 69 66-0  
Fax 0 61 31/9 69 66-33

**ANWALTSKANZLEI BUSCH**

**Anwaltskanzlei Busch**  
Hauptstraße 112  
55120 Mainz

**THOMAS BUSCH**

- Mietrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

**BRITTA BURGER**

- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht